
Amt 23 - Leistungsbeschreibung

Projekt: 1938 / Kita Hobbeltstraße
Straße:
PLZ / Ort:

Ausschreibung: Malerarbeiten
04

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben:

Die Stadt Münster plant die Einrichtung einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung mit der Option auf Erweiterung zu einer 6-Gruppigkeit an der Hobbeltstraße 142 in Münster-Handorf. An das zweigeschossige Gebäude in Holzrahmenbauweise ist im Norden der Mehrzweckraum als eingeschossiges Gebäudeteil angegliedert. Das Gebäude wird weitestgehend nach BNB-Standards erstellt, auch wenn eine Zertifizierung nicht angestrebt wird. Ziel ist somit, ein nachweisbar nachhaltiges Gebäude zu erstellen, dessen Parameter und Erfahrungswerte auch auf zukünftige Projekte übertragen werden kann. Das ca. 3.600 m² große Grundstück liegt nordöstlich der Stadt Münster im Stadtteil Handorf nahe dem Feuerwehrgerätehaus und gegenüber dem Bürgerbad.

Name und Anschrift des Auftraggebers:

Stadt Münster
Amt für Immobilienmanagement
Albersloher Weg 33
44155 Münster

Durch den SiGeKo wird eine Baustellenordnung übergeben.
Die Ausführungszeichnungen zur Angebotsabgabe liegen der Ausschreibung bei.

Angaben zur Baustelle:

Die Baustelle liegt an der Hobbeltstraße, östlich des Feuerwehrgerätehauses an einem Wendehammer südlich des Bürgerbads und ist über den öffentlichen Wendehammer für den Baustellenverkehr über die nördliche Grundstücksgrenze gut erreichbar. Parkplätze stehen im öffentlichen Verkehrsraum auf dem Wendehammer zur Verfügung.

Lage und Transportwege auf dem Grundstück

Gute Erreichbarkeit des Grundstückes.
Es stehen keine Hebwerkzeuge zur Verfügung. Die zur Ausführung benötigten Hebwerkzeuge sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren.

Sonstige Baustelleneinrichtung

Ver- und Entsorgungsleitungsanschlüsse gemäß
Baustelleneinrichtung für:
Wasser: bauseits
Strom: bauseits
Abwasser: bauseits

Art / Lage der Lagerplätze:

Auf Baugrundstück vorhanden

Sonstige Angaben zur Baustelle

Schutzgebiete oder Schutzzeiten:

Keine.

Baubesprechungen:

Nach Auftragserteilung - in jedem Fall vor Beginn der Arbeiten - hat der Auftragnehmer der Bauleitung schriftlich den vorgesehenen Baustellenleiter (Vorarbeiter) zu benennen.

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Dieser muss für die auszuführenden Arbeiten die erforderliche Ausbildung und Qualifikation besitzen und fließend deutsch sprechen, lesen und schreiben können.

Dieser Fachbauleiter muss berechtigt sein, Anordnungen der Bauleitung entgegenzunehmen und im Namen des Auftragnehmers zu handeln. Zu den wöchentlich stattfindenden Besprechungsterminen hat der AN zwei Wochen vor und während der Durchführung seiner Bauleistungen den Fachbauleiter oder einen bevollmächtigten fachkundigen Vertreter zu entsenden.

Bautagebücher:

Der AN -Bauleiter hat täglich einen Bautagesbericht zu erstellen, der alle Angaben enthält, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können. Hierzu gehören auch:

- Angaben über das Wetter und die Temperaturen
- Beginn und jeweiliger Stand der Leistungen
- Anzahl und Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter
- Angaben über eingesetzte Nachunternehmer mit

Personalstärke und ihrer Qualifikation

- Angaben über Stoffprüfungen
- Angaben über Unterbrechungen und Verzögerungen der Arbeit
- Angaben über Abnahmen von Behörden, Leistungsprüfung u.a.
- Besondere Vorkommnisse

Die Eintragungen im Bautagesbericht haben urkundliche Bedeutung. Die Bautagesberichte sind wöchentlich 1-fach mit Durchschrift dem AG-Bauleiter zu übergeben. (Ausfertigung 1 = AG, Ausfertigung 2 = Bauleitung).

Baustelleneinrichtung des AN:

Die Aufstellung von Containern des AN ist nur mit Zustimmung des AG und in Abstimmung mit der Bauleitung möglich. Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser zu den vorhandenen Anschlüssen sind eigenverantwortlich zu verlegen, zu sichern und nach Beendigung zurückzubauen.

Bauschild und Werbemittel:

Der AG errichtet ein gemeinsames Bauschild. Weitere Werbung auf der Baustelle ist nicht gestattet.

Sicherungsmaßnahmen:

Im Zuge der Koordination gemäß Baustellenverordnung verpflichtet sich der Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten, dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator folgende Unterlagen zur Verfügung zu stellen:

- Namensliste der Ersthelfer und der Aufsichtführenden, die auf der Baustelle eingesetzt werden sollen
- Gefährdungsbeurteilung des Arbeitsplatzes gemäß Arbeitsschutzgesetz
- Prüfnachweise der Arbeitsmittel, soweit diese durch Vorschriften der BG oder andere Vorschriften gefordert werden
- Sachkundenachweis für Eingriffe in den Straßenverkehr, soweit diese aus Gründen der Baustelleneinrichtung notwendig sind
- Montageanweisungen für Montagearbeiten, soweit erforderlich

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

- sowie alle weiteren vom SiGeKo gewünschten Unterlagen.

Der verantwortliche Fachbauleiter und der Sicherheitsbeauftragte des AN sind für die Sicherheit bei der Durchführung der Arbeiten auf der Baustelle zuständig und verantwortlich. Der Sicherheitsbeauftragte des AN ist auch zuständig für die frist- und sachgerechte Aufstellung der Arbeitsanweisungen für die sicherheitsrelevanten Bauabläufe.

Der AN hat für die Dauer der Bauausführung alle erforderlichen Schutzmaßnahmen zu treffen, die zur Sicherung baulicher Anlagen und Einrichtungen aller Art, sowie Bäume, gärtnerische Anlagen und dritte Personen, auf der Baustelle erforderlich sind. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Es dürfen keine schädlichen Stoffe, wie Mineralöle, Säuren, Laugen, sonstige Chemikalien oder bodenverfestigende Stoffe ausgegossen werden.

Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass während der Baumaßnahme die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere StVO, die Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien für die Sicherung der Arbeitsstellen von Straßen (RSA) eingehalten werden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die für den Auftraggeber geltenden Unfallverhütungsvorschriften und die anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln zu beachten.

Ausführung:

Grundlage für alle Arbeiten und die Abrechnung ist die VOB / C. Es gelten die einschlägigen Normen und Richtlinien. Bauprodukte dürfen nur dann verwendet werden, wenn für sie ein gültiger Verwendbarkeits- und Übereinstimmungsnachweis vorliegt.

Die Verwendbarkeit ergibt sich:

- für geregelte Bauprodukte aus der Übereinstimmung mit den bekannt gemachten technischen Regeln
- für nicht geregelte Bauprodukte aus der Übereinstimmung mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
- dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis
- der Zustimmung im Einzelfall
- aufeinander aufbauende Materialien sind aus einem System zu verwenden.

Alternativ sind Unbedenklichkeitsbescheinigungen der jeweiligen Hersteller vorzulegen. Vor Beginn der Bauausführung, zur Freigabe der Werk- und Montageplanung, vor Ausführungsbeginn, alle Übereinstimmungsnachweise und Prüfzeugnisse anerkannter Zertifizierungsstellen vorzulegen, die für den Nachweis der gestellten Anforderungen erforderlich sind. Die Vorlage solcher Unterlagen wie auch ggf. nötige Laborversuche werden nicht gesondert vergütet. Es sind gesundheitsunbedenkliche Baustoffe und Materialien mit RAL-Gütezeichen zu verwenden. In diesem Zusammenhang sind auf Anweisung der Bauleitung für alle verwendeten Baustoffe die Sicherheitsdatenblätter und Herstellerbescheinigungen ohne gesonderte Vergütung einzuholen und zu übergeben.

Abnahmen:

Alle erforderlichen Anmeldungen, Besichtigungsanzeigen und Abnahmeersuchen hat der AN selbst und rechtzeitig bei den

zuständigen Stellen vorzunehmen, unter gleichzeitiger Benachrichtigung der Bauleitung und Zusammenstellung der Unterlagen für die Abnahmedokumentation.

Vor Abnahme hat der Auftragnehmer eine Erstreinigung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat bei der Abnahme mitzuwirken und die erforderlichen Arbeitskräfte und Messgeräte zu stellen.

Für technische Anlagen gilt:

Die Abnahme kann nur erfolgen, wenn eine Funktionsprüfung nachgewiesen ist und folgende Leistungen erfüllt sind:

- Inbetriebnahme, Probetrieb und Einregulierung der Anlage sowie Nachweis der vertraglich vorgesehenen Werte
- Einweisung des Bedienungspersonals des Auftraggebers
- Behördliche Abnahmen
- Vorlage der Bestandsunterlagen
- Funktionsmessung und Dokumentation, sofern vereinbart.

Muss die Abnahme aus Gründen wiederholt werden, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, so wird er zur Kostenerstattung der Mehrkosten herangezogen.

Bemusterung:

Nach Auftragserteilung sind Muster bzw. Materialproben aller zur Ausführung kommenden Materialien und Bauteile in ausreichender Größe und Anzahl einzureichen und dem Bauherrn bzw. Architekten zur Freigabe, mit Angabe der Produktdaten zur Verfügung zu stellen. Handmuster sind mindestens im Format DIN A4 vorzulegen.

Rechnungslegung:

Eine Zahlung, auch auf Abschlagsrechnungen, erfolgt nur aufgrund eines prüffähigen Leistungsnachweises in Abhängigkeit vom Baufortschritt. Die Rechnung und die Leistungsnachweise sind getrennt aufzustellen. Einer prüffähigen Rechnung sind die nach Leistungspositionen geordneten Mengenberechnungen, die Aufmaße und die Aufmaß- Zeichnungen als Anlage beizufügen.

Abrechnungszeichnungen ersetzen nicht Bestandspläne. Alle Aufmaße und Leistungsnachweise, sowohl für die Abschlags - als auch für die Schlussrechnungen, sind vom AN aufzustellen.

Sie werden vom AG nur anerkannt, wenn zuvor die Anerkennung der Bauleitung bzw. der Fachbauleitungen des AG vorliegt.

Soweit nicht anders vereinbart, erstellt der Auftragnehmer entsprechend dem aktuellen Ausführungsstand

Abschlagsrechnungen in regelmäßigen Abständen von längstens zwei Monaten. Die Abrechnung ist nach Vorgaben des Leistungsverzeichnisses durchzuführen.

Nachtragspositionen sind in der Rechnung zu kennzeichnen bzw. in der Reihenfolge der Nachbeauftragungen gesondert aufzuführen. Es sind kumulierte Rechnungen zu stellen, bereits geleistete Abschlagszahlungen sind am Schluss der Rechnung einzeln und in der Nummernfolge aufzuführen und abzusetzen.

Die Positionen, die sich gegenüber der vorherigen Abschlagsrechnung geändert haben, sind zu kennzeichnen.

Die Rechnungen inkl. der notwendigen Rechnungsunterlagen (Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen usw.) sind gemäß vorgenannter Angaben als Kopie an das mit der Bauüberwachung beauftragte

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Ingenieurbüro und im Original (ohne Aufmaße, Pläne etc.) beim Auftraggeber einzureichen. Des Weiteren sind sämtliche Rechnungen auf den internetbasierten Projektraum digital einzustellen (siehe gesonderte Beschreibung für die Nutzung des Projektraums). Die Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten:

- Rechnungsadresse: ... (Bauherr)
- Rechnung über: ... (Objektüberwachung)
- Projektbezeichnung
- Titel
- Bestellumfang
- Auftragsnummer
- Rechnungsnummer
- Leistungszeitraum
- Vergabeeinheit

Sämtlichen Rechnungen sind die Leistungsnachweise im Original beizufügen:

Nachträge:

- sind prinzipiell gebäudeweise aufzustellen. bei

Abschlagsrechnungen

- Aufmaßunterlagen (Aufmaß mit Positionsangaben und Pläne)

- bei Schlussrechnungen

Übergabe in nach Ordnungssystem des AG beschrifteten Ordnern

- Aufmaßunterlagen (Aufmaß mit Positionsangaben und Pläne)

zusätzlich Gesamtzusammenstellung aller Aufmaßunterlagen als Kopie

bei der Schlussrechnung

- Abnahmeprotokoll einschl. der Bestätigung der Mängelfreiheit durch die Objektüberwachung
- Fachunternehmererklärung
- Fachbauleitererklärung
- Konformitätserklärung
- Einweisungsprotokolle
- Pflege - und Bedienungsanweisungen
- Gütenachweise
- Prüfbescheinigungen
- Nachweis der zur Abnahme zu übergebenden Bestands- bzw. Werkpläne und Auftragsdokumentation gem. Z TV

Bei Stundenlohnrechnungen

- Regie - bzw. Tagelohnnachweise
- Anweisungen zur Ausführung von Regie- bzw. Tagelohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten/ Nachträge müssen vorab angemeldet und freigegeben werden.

Die Schlussrechnung und alle zugehörigen Unterlagen sind gem. V OB / B § 14 Nr. 3 in 2-facher Ausfertigung bei der Bauleitung (2 Kopien) einzureichen. Dem Auftraggeber ist das Original zuzusenden. Die Schlussrechnung ist 4 Wochen nach der Schlussabnahme der Leistungen mit allen vertragsgemäßen Unterlagen einzureichen.

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
nach DIN 18363/18366

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen (ZTV)

ZTV 01 Allgemeines

Die zu erbringenden Leistungen umfassen

- die Tapezier- und Innenanstricharbeiten von Wänden und Decken bestehend aus Kalk-, bzw. Gipsputz und Gipskarton mit Vlies-Beschichtungen.
- den Anstrich von Stahl-Elementen wie Türen und Zargen, Treppengelaendern, Stuetzen und Einbauteile.
- sowie Untergrundvorbehandlung und evl. Spachtelung der jeweiligen Bauteile.
- Ausfuehrung der Leistungen in allen Geschossen und Höhenlagen.

ZTV 02 Technische Grundlagen

Technische Grundlagen fuer die Ausfuehrung der Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten sind die VOB Teil C insbesondere

- DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten,
- DIN 18366 Tapezierarbeiten,
- DIN 18 350 Putz- und Stuckarbeiten
- DIN 18 364 Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumbauteilen
- DIN 18 540 Abdichten von Außenfugen im Hochbau mit Fugendichtungsmassen
- DIN V 18 550 Putz und Putzsysteme - Ausfuehrung
- Für Bodenversiegelungen und -beschichtungen WHG Wasserhaushaltgesetz (Anforderung an das Einleiten von Abwasser)
- DIN 18451 Geruestbauarbeiten

sowie alle einschlaegigen DIN-Normen, Guetebestimmungen und Verarbeitungsrichtlinien, auch der Hersteller, in ihrer jeweils neuesten Fassung, soweit im LV nichts anderes bestimmt ist.

ZTV 03 Lieferung / Einbau

Saemtliche Bauleistungen verstehen sich mit auftragnehmerseitiger Lieferung und Einbau aller erforderlichen Stoffe (Baustoffe, Bauhilfsstoffe und Betriebsstoffe), sofern im Leistungsverzeichnis nicht bauseitige Lieferung ausdruuecklich erwaeht ist.

ZTV 04 Untergrund

Der Untergrund besteht aus Stahlbeton, Mauerwerk, Kalkputz, Gipsputz und Kalkzementputz, sowie Gipskarton und vorgrundierte Stahlteilen. Die zu bearbeitenden Flaechen werden grob gereinigt uebergeben. Der AN hat die fuer seine Arbeiten notwendigen Feinreinigungen durchzufuehren. Der AN hat den Untergrund fuer seine Leistung auf Eignung zu pruefen. Die Untergrundvorbehandlung hat gem. DIN bzw. Herstellervorschriften zu erfolgen. Der beanstandungsfreie Beginn einer jeden Einzelleistung stellt die Anerkennung des vorgefundenen Untergrundes dar. Sichtbare Maengel im Untergrund oder bei den Vorleistungen oder zu befuerchtende Schaeden an den fertigen Leistungen der Vorgewerke sind dem

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Auftraggeber schriftlich anzuzeigen.

ZTV 05 Ausfuehrung
(Maler-, Lackier und Tapezierarbeiten)

Bei mehrschichtig aufgebauten Anstrichen sind grundsatzlich nur Materialien von einem Hersteller zu verwenden.

Alle Stoffe muessen in Originalverpackung des Herstellers angeliefert und verarbeitet werden.

Für die beschriebenen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungspositionen wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen, die bei den zuständigen Behörden zu erfragen sind. Behördliche Forderungen und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend einzukalkulieren.

FARBTÖNE:

Sind die Farbtöne in der Ausschreibung nicht exakt benannt, so gelten für Dispersions-, Silikat- und Lackfarbenanstriche sowie Putz- und Bodenbeschichtungen folgende Farbstufen:

"weiß" bzw. "altweiß" Weißtöne, die vom Hersteller als Standardqualität zum Grundpreis geliefert werden.

- "hell getönt" Farbtöne der Abtönstufe 8 und heller
- "mittel getönt" Farbtöne im Bereich der Abtönstufen 7 bis 4
- "satt getönt" Farbtöne der Abtönstufe 3 und bunter oder dunkler

Die Eingruppierung ist durch visuellen Abgleich an Hand von zehnstufigen Farbleitern der Farbkarte Voll- und Abtönfarbe vorzunehmen.

Fuer Lackierarbeiten gilt die vorgenannte Einstufung nicht. Weisse und farbige Lackierungen nach dem Standardsortiment des Herstellers werden gleich gewertet.

ZTV 06 Nebenleistungen

Ergaenzend zur VOB sind nachfolgende Leistungen Nebenleistungen, die nicht besonders verguetet werden. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1. Alle sich aus den allgemeinen Regelungen fuer Bauarbeiten und den ZTV ergebenden Leistungen sind Nebenleistungen, sofern sie im Leistungsverzeichnis keine besondere Erwaechnung gefunden haben.

2. Dichtungen

Dicht-Schnuere bzw. Dichtungsprofile der Tuerzargen, die schon vor Anstrich vorhanden sind, muessen vor den Anstrich aus den Profilen herausgezogen und hochgehaengt werden. Nach dem Abtrocknen der Anstriche muessen die Dichtungsprofile wieder in die Zargen eingezogen werden.

3. Farbproben

Das Ansetzen von Farbproben verschiedener Anstriche. Farbmuster sind bis zu einer Groesse von ca. 2,00 qm anzusetzen, so dass eine Beurteilung der Farbtoene, auch in Bezug auf ihr optisches Gewicht, moeglich ist.

4. Abkleben

Abkleben nicht entfernbare Dichtungsprofile sowie das Entfernen des Klebestreifens nach Anstrich. Das

Projekt: 1938
LV: 04

Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Ableben für das exakte Trennen von Anstrichen unterschiedlicher Farbe bzw. Farbtoene, sowie das Entfernen der Abdeckbaender nach Fertigstellung.

5. Reinigung Untergrund

Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, z.B. Gipsreste, Moertelreste, in kleinen Flaechen bis zu 1.00 qm Einzelgrosse

6. Besondere Schutzmassnahmen

(sofern im Leistungsverzeichnis nicht besonders erwähnt.)

Besondere Massnahmen zum Schutz von Bauteilen, wie Abkleben von Fenstern und Tueren, von eloxierten Beschlagsteilen, Abdecken von Belaegen und technischen Geraeten, Schutzabdeckungen, u.ae. einschl. Liefern der hierzu erforderlichen Stoffe und Entsorgung.

7. Hoehenfestpunkte

Herstellen von zusaetzlichen Hoehenfestpunkten ueber die bauseits vorhandenen Hoehenfestpunkte hinaus, die zur Durchfuehrung der eigenen Leistung erforderlich sind.

Die Anforderungen der Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) -Unfallverhu'tungsvorschrift GUV-V S 2 "Kindertageseinrichtungen" (April 2009) und die Regeln BG/GUV-SR S2 für Kindertageseinrichtungen sind von Auftragnehmer eigenverantwortlich einzuhalten

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

1. Maler-Lackierarbeiten

1.1. Maler- und Lackierarbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen für die Leistungsverzeichnisse aller Gewerke unter dem Aspekt „Nachhaltigkeit“

Die Erstellung der Kita an der Hobbeltstraße berücksichtigt vorrangig funktionale und technische Qualitäten, hinzukommen ökologische und gesundheitsrelevante Aspekte, Stichwort „Nachhaltigkeit“.

Zwei Leitlinien schaffen hierfür die Grundlagen:

- Gebäudeleitlinien der Stadt Münster 2020. Wesentliche Aspekte der Gebäudeleitlinien für die Kita Hobbeltstraße sind:
 - Jahresheizwärmebedarf < 20 KWh/m²/BGF
 - Nachgewiesene Luftwechselrate im Rahmen der Luftdichtheitsprüfung <1 h-1
 - TVOC-Wert < 500 µg/m³
 - Formaldehyd < 60 µg/m³
 - Raumluftqualität/ CO2-Wert: Ziel 1.000 ppm, maximaler Wert 1.500 ppm
- Das Bewertungssystem „Nachhaltiges Bauen“(BNB), Neubau Unterrichtsgebäude, Stand 2017.

Beide Leitlinien wurden im Planungsprozess berücksichtigt, finden ihren Ausdruck in den Leistungsverzeichnissen. Gewerke spezifisch werden in den Leistungsverzeichnissen für bestimmte Baustoffe, Bauverfahren Leistungsmerkmale (technische Spezifikationen) unter dem Aspekt „Nachhaltigkeit“ eingefordert. Gleiches gilt für den Erstellungsprozess der Gebäude.

Baustoffe

Die einzusetzenden Produkte werden unter dem Aspekt „Gesundheit und Nachhaltigkeit“ bewertet und ausgesucht. Dazu werden in den Leistungsverzeichnissen Produkte gefordert, die durch bestimmte Label gekennzeichnet sind (z.B. AgBB geprüft, natureplus, giscode, emicode, Baluer Engel, natureplus usw.). Liegen keine Label für die Produkte vor, so werden Einzelwerte benannt, die nachzuweisen sind. Der Produktnachweis ist im technischen Vergabegespräch zu führen. Zu diesem Gespräch sind die schriftlichen Dokumente vorzulegen (Leistungserklärung, Sicherheitsdatenblätter, Produktdatenblätter, AgBB-Prüfbericht, etc.). Die nachgewiesenen Produkte werden Teil des Auftrags-Leistungsverzeichnisses und des Bauvertrages.

Diese Nachweise sind nach Auftragsvergabe vorzulegen. Ist dies zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, verpflichtet sich der Auftragnehmer dies rechtzeitig vor dem Einbau der Produkte

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

gegenüber der Bauleitung nachzuweisen.
Alle Dokumente sind im Rahmen der Schlussrechnung zu dokumentieren (Qualitätskontrolle).
Im Bauprozess werden stichprobenhafte Kontrollen durchgeführt, in denen die eingesetzten Baustoffe und Bauprodukte überprüft werden. Die erforderlichen Nachweise sind der Bauleitung auf Verlangen vorzulegen.

Holzbau

Das Gebäude wird weitestgehend in Holzbauweise erstellt. Umso wichtiger ist die Einhaltung der geforderten Leistungsmerkmale unter dem Aspekt „Innenraumlufthygiene“ und „nachhaltige Prozess- und Lieferkette“.
Eingebaute Holzbauprodukte müssen FSC-, bzw. PEFC-zertifiziert sein. Dieser Nachweis ist für alle Produkte gefordert, er muss für 100% aller Hölzer sichergestellt sein. Die Produktbenennung und Produktauswahl erfolgt durch die ausschreibenden Planer.
Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage des FSC-, PEFC-Handelszertifikats (Chain of Custody) des letzten Händlers bzw. letzten Akteurs in der Prozesskette.

Qualitätskontrollen

Es werden im Wesentlichen die Gewerke übergreifenden Qualitätskontrollen zum Aspekt „Nachhaltigkeit“ benannt. Dies schließt andere Qualitätskontrollen nicht aus.

Innenraumluftqualität

Diese Messung ist prägend für viele Gewerke. Mit Fertigstellung des Gebäudes werden vorab in bestimmten Bereichen die TVOC-Werte nebst den dazugehörigen VOC-Werten für Einzelstoffe und der Formaldehyd-Gehalt gemessen.

Kontrolle der energetischen Qualität des Gebäudes

Es finden stichprobenhafte Kontrollen während des Bauprozesses statt. Diese werden durch den staatlich anerkannten Sachverständigen für Schall- und Wärmeschutz durchgeführt. Diese Begehungen werden dokumentiert und der Bauleitung zur Verfügung gestellt.
Für die Gebäude erfolgen je zwei Luftdichtheitsmessungen. Die erste erfolgt im Rahmen des „veredelten Rohbaus“ für ausgesuchte Bereiche, um rechtzeitig Fehlstellen erkennen zu können und eine Nachbesserung zu ermöglichen. In diesem Zuge erfolgt ebenfalls eine Leckageortung (Siehe Position LV). Zum Abschluss erfolgt die Luftdichtheitsprüfung für die gesamten Gebäude als Testat.

Bauakustik

Es finden stichprobenhafte Kontrollen während des Bauprozesses statt. Diese werden durch den staatlich anerkannten Sachverständigen für Schall- und Wärmeschutz durchgeführt.
Es werden Messungen in ausgesuchten Räumen durchgeführt, insbesondere zur Überprüfung der Trittschall- und der Luftschalldämmung.

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Weitere Qualitätskontrollen

Weitere Qualitätskontrollen finden im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung statt, diese werden Gewerke spezifisch im Leistungsverzeichnis benannt.

Dokumentation der Baustoffe und Produkte, Gebäudekataster

Die Planenden erstellen im Rahmen der Planung ein Materialkataster, dieses wird während des Planungs- und Bauprozesses fortgeschrieben. Die darin enthaltenen Informationen werden in ein Gebäudekataster für das Gebäudemanagement überführt. Dieses Gebäudekataster erfasst alle im Bauprozess verwandten Baustoffe und Produkte, Datenblätter, Betriebsanweisungen, usw. Dies soll einen nachhaltigen Gebäudebetrieb sicherstellen. Die erforderlichen Dokumente sind spätestens zur Schlussrechnung von den Firmen vorzulegen. Die Gewerke spezifischen Dokumente werden in den einzelnen Leistungsverzeichnissen benannt.

Anforderungen an den Umwelt- und Gesundheitsschutz auf der Baustelle:

Zum Schutz des Ökosystems und der natürlichen Umwelt sowie der Ressourcen sollen bei der Auswahl der Baustoffe und Baukonstruktionen die Aspekte Dauerhaftigkeit, Reinigungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit, Ausführungssicherheit, Ressourcenschonung sowie Umweltverträglichkeit besonders beachtet werden. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Auswahl gesundheitlich unbedenklicher Baumaterialien. Es dürfen daher nur Materialien verwendet werden, die hinsichtlich Gewinnung, Transport, Verarbeitung, bauliche Nutzung sowie Wiederverwendung und Entsorgung eine hohe Gesundheits- und Umweltverträglichkeit aufweisen. Bei der Ausführung der Arbeiten sind die folgenden Aspekte zu berücksichtigen, um die Anforderungen hinsichtlich des Umweltschutzes auf der Baustelle gemäß BNB einzuhalten.

Nachweise und Dokumentation für BNB:

Für die Dokumentation nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) sind vom Auftragnehmer, nach Auftragserteilung, u. a. folgende Nachweise zu erbringen und der Bauleitung zu übergeben:

- Eine umfassende Produktdokumentation über alle Dämmstoffe, die über die GEG-Berechnung erfasst sind (Wärmedämmung Gebäudehülle und für die Haustechnik), sowie von vor Ort verarbeiteten Produkten, Beschichtungen, Imprägnierungen, Klebern oder Schutzmitteln zur Belegung der Oberflächen von Wänden, Fußböden, Decken oder Dächern ist zu erstellen
- Nachweis der Verwendung von Hölzern, Holzprodukten und Holzwerkstoffen aus nachhaltiger Forstwirtschaft mittels Vorlage von anerkannten Zertifikaten und zugehörigen CoC-Zertifikaten (PEFC oder FSC, ggf. vergleichbare Zertifikate oder Einzelnachweise), Lieferscheine/ Rechnungen,

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Massenangaben (z.B. über Auszüge Schlussrechnungen).</p> <ul style="list-style-type: none"> · Gewerkespezifische Nachweis- und Dokumentationsunterlagen wie Entsorgungsnachweise belasteter Boden, Produktdatenblätter, Betriebsanweisungen, Herstellerangaben, Betriebs- und Pflegeanleitungen, Abnahmeprotokolle/ Funktionsprüfungen etc. <p>Für alle nachfolgend aufgeführten Baustoffe / Produkte gilt zusätzlich folgende Umsetzungsanforderung: Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d.h. in Ermangelung eines funktionalgleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen), eine der genannten Produktanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung.</p> <p>Abfallarme Baustelle: Die Anforderungen des BNB setzen neben der Erfüllung der gesetzlichen Mindestvorschriften die Trennung von Abfallstoffen in mineralische Stoffe, Wertstoffe, gemischte Baustellenabfälle und Gefahrenstoffe voraus. Damit ein sorgsamer Umgang mit den Baustoffen erreicht werden kann, müssen alle am Bau beteiligten Personen gezielt hinsichtlich Abfallvermeidung und Wertstoffbehandlung durch den AN Bauphysik geschult werden. Mitarbeiter der betroffenen Unternehmen müssen für die Teilnahme daran freigestellt werden. Die Teilnahme an der Schulung ist durch Aktenvermerke und Terminprotokolle vom AN Bauphysik zu dokumentieren. Auszüge des Landesabfallgesetzes, der kommunalen Abfallsatzung und gegebenenfalls Auflagen örtlicher Behörden sind vorzuhalten. Die Beachtung der Abfalltrennung und der oben genannten Auflagen und Gesetze ist von der Bauleitung zu kontrollieren und in Form von Fotos, Bautagebuch oder Schriftverkehr zu dokumentieren. Hinweise zur Vermeidung unnötigen Abfalls bietet der Flyer "Abfallentsorgung auf Baustellen" des AWG an (Anlage 3)</p> <p>Relevante Gesetzestexte</p> <ul style="list-style-type: none"> · Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung, der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (KrW -/ AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Juli 2007 (BGBl. I, S. 1462), www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/krw-abfg/gesamt.pdf · Technische Anleitung zur Verwertung, Behandlung und sonstigen Entsorgung von Siedlungsabfällen (Dritte Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Abfallgesetz) vom 14. Mai 1993 · Landesabfallgesetze · die jeweiligen städtischen Satzungen 			

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Lärmarme Baustelle:

Die in den gesetzlichen Vorschriften formulierten Anforderungen bezüglich des Lärmschutzes sind einzuhalten. Die Einhaltung der Anforderungen wird durch externe Messungen überprüft.

Relevante Gesetzestexte

- § 27 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes vom 15. März 1974 (BGB 1 I S. 721), neugefasst durch die Bekanntgabe vom 14. Mai 1990 (BGB 1 III 2 129-8)
- 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte und Maschinenlärmschutzverordnung - 32. B ImSchV)
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen- vom 19. August 1970
- Landes-Immissionsschutzgesetze
- Ausführungsvorschriften zu Landes-Immissionsschutzgesetzen
- EG 2000, Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen Outdoor-Richtlinie 2000/14/ E G

Staubarme Baustelle:

- Die in den folgenden gesetzlichen Vorschriften formulierten Anforderungen zur Vermeidung von Staub auf der Baustelle sind einzuhalten und von der Bauphysik zu dokumentieren.
- Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen. Vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S 3758), geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S 3855), durch Artikel 2 der Verordnung vom 11. Juli 2006 (BGBl. I S.1577), durch Artikel 442 der Neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), durch Artikel 4 der Verordnung zur Umsetzung der EG-Richtlinien 2002/44/ EG und 2003/10/ EG zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch Lärm und Vibrationen vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261) und durch Artikel 2 der Verordnung vom 12. Oktober 2007 (BGBl. I S. 382), www.baua.de/nn_12292/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/Rechtstexte/pdf/Gefahrstoffverordnung.pdf
 - Technische Regeln für Gefahrstoffe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Dezember 2006
 - www.baua.de/cln_137/de/Themen-von-A-Z/Gefahrstoffe/TRGS/TRGS.html Richtlinie für die Konkretisierung immissionsschutzrechtlicher Betreiberpflichten zur Vermeidung und Verminderung von Staubemissionen durch Bautätigkeit (Aktionsplan der Luftreinhalteplanung in Bremen)
 - Weiterhin sind folgende konkrete Maßnahmen zur Staubvermeidung und beseitigung zu treffen:
 - Anfallender Staub bei der Benutzung von Maschinen und Geräten ist direkt am Entstehungsort wirksam abzusaugen, vollständig zu erfassen und zu entsorgen.
 - Die Ausbreitung des Staubs auf unbelastete Arbeitsbereiche ist zu verhindern

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>- Ablagerungen sind zu vermeiden - Zur Staubbeseitigung sind Feucht- bzw. Nassverfahren oder saugende Verfahren zu verwenden - Alle Einrichtungen zur Staubvermeidung haben dem Stand der Technik zu entsprechen und sind regelmäßig zu warten und zu prüfen. Die Nutzung von Geräten und Einrichtungen zur Staubbeseitigung ist mittels Auszügen von Verträgen zur Nutzung dieser nachzuweisen. Weiterhin ist die Nutzung zu dokumentieren (Bautagebuch AN, Fotos AN, Schriftverkehr AN).</p> <p>Bodenschutz auf der Baustelle: Zur Berücksichtigung des Bodenschutzes auf der Baustelle sind die Bundes - Bodenschutz und Altlastenverordnung einzuhalten. Der Boden ist vor chemischen Verunreinigungen und vor allem vor Stoffen mit einer Kennzeichnung der H400-Reihe zu schützen. Die H400-Reihe ersetzt hier die im Kriterienkatalog beschriebenen R- Sätze, da diese nicht mehr gültig sind. Weiterhin sind schädliche, mechanische Einflüsse auf den Boden zu vermeiden. Die Beachtung der Gesetze und Auflagen bezüglich des Bodenschutzes ist durch die Bauleitung Bauphysik zu kontrollieren und in Form von Fotos, Bautagebuch oder Schriftverkehr zu dokumentieren. Der Leitfaden "Bodenschutz beim Bauen" des LANUV bietet darüber hinaus weitere Empfehlungen die zum Schutz des Bodens beitragen. (Siehe Anlage 4)</p> <p>Relevante Gesetzestexte · BBodSchG (1998): Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) § 4 Anhang 2, Bewertung der Altlasten · Grundsätze zur Bewertung der Auswirkungen von Bauprodukten auf Boden und Grundwasser, 2009, Deutsches Institut für Bautechnik DIBt, Berlin</p> <p>Die Erschwernisse durch die BNB-Zertifizierung sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren.</p> <p>Allgemeine Anforderungen an die Malerarbeiten: Dokumentation der eingesetzten Baustoffe und deren Eigenschaften: Zur Dokumentation der eingesetzten Baustoffe und deren Eigenschaften müssen mindestens folgende Dokumente, zur Schlussrechnung, vorliegen: · Produktdatenblatt oder Technisches Merkblatt des Herstellers mit Herstellername und Produktbezeichnung. · Sicherheitsdatenblatt.</p> <p>Grenzwerte für VOCs nach AgBB (flüchtige organische Verbindungen): Die Begrenzung der Emissionen von flüchtigen, organischen Verbindungen verwendeter (Holz)-Baustoffe setzt die Einhaltung des AgBB - Schemas voraus.</p>			

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Der Nachweis der Einhaltung des Schemas ist gegeben, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> · die Environmental Product Declaration (EPD -> Umweltproduktdeklaration) zum betrachteten Baustoff vorliegt und diese den Nachweis enthält, oder · der AgBB - Prüfbericht mindestens in Form eines Ergebnis-Überblicks zum betrachteten Baustoff vorliegt, oder · der betrachtete Baustoff mit einem Gütesiegel oder Umweltzeichen gekennzeichnet ist, dessen Vergabe die Einhaltung des AgBB - Schemas voraussetzt <p>Übergreifende Anforderungen: SVHC (Substances of very high concern) : Es dürfen ausschließlich Gemische oder Erzeugnisse verwendet werden, die keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) > 0,1 % aufweisen. Hierzu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> · CMR- Stoffe · PBT - Stoffe · vPvB - Stoffe · R 26/27/28 (sehr giftig) · R 42/43 (sensibilisierend) <p>Der Nachweis hierfür muss erbracht werden und kann erfolgen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Produktdatenblatt · Technisches Merkblatt · Herstellererklärung · EPD, sofern entsprechende Nachweise enthalten sind. <p>Anforderungen an die Beschichtungstoffe: Es gelten die allgemeinen Anforderungen an die Beschichtungsstoffe. Darüber hinaus dürfen nur Beschichtungsstoffe entsprechend der GISCODES:</p> <p>Farben und Lacke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - BSW10: Wasserverdünnbare Dispersions-Innenfarben - BSW20: Wasserverdünnbare Dispersions-Lacke (und Dispersionsfarben, lösemittelfrei <p>Spachtelmassen und Putze:</p> <ul style="list-style-type: none"> - CP1: Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis, kennzeichnungsfrei - CP2: Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis, reizend - ZP1: Zementhaltige Produkte, chromatarms - D1: Lösemittelfreie Dispersionsprodukte (oft für gebrauchsfertige Flächenspachtelmassen) <p>verwendet werden.</p>			

Projekt: 1938 Kita Hobbeltstraße
 LV: 04 Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Allgemeines

Wandhöhen ab OKFF bis UK Abhangdecke:

EG: bis 3,00 m
 OG: bis 3,00 m
 MZR: bis 3,50 m
 Treppenhaus: bis 7,25 m

Anstrichuntergrund: Zementfaserplatte Q3
 Lärchendreischichtplatte (natur)

Die erforderlichen Rollgerüste sind mit den Einheitspreisen abgegolten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gerüste der DIN und den UVV entsprechen müssen.

1.1.10.

Beschädigungen ausspachteln

Beschädigungen in den bauseits gespachtelten Gipsfaserwände, (Q3), (Macken und Beschädigungen) übergangslos anstrichfertig ausspachteln.

Abmessungen bis 30 x 30 cm

Fabrikat der Planung: Brillux Breplasta
 Mineral Handspachtel.

oder gleichwertig / angebotenes Fabrikat:

'.....'
 vom Bieter anzugeben

Die zu bearbeitenden Stellen werden von der Bauleitung angezeigt.

10,000 Stk

1.1.20.

Anschlussfugen elastisch

Anschlussfugen elastisch an Bauteilecken Fensterbänke etc. mit anstrichverträglicher Acryl-Dichtmasse versiegeln, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung verfüllen. Farbe: weiß.

1.000,000 m

1.1.30.

Wand ganzflächig schleifen

Gespachtelte Wände (Q3) ganzflächig schleifen, Grund entfernen von Versinderungen (pudrige Fläche), partielle Spachtelung (max 5% der Fläche), schleifen der Spachtelstellen

500,000 m²

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.1.40. Wandflächen Zement/-Gipsfaserplatten spachteln und schleifen Q3

Vollflächige Spachtelung der vorbereiteten Wandflächen

Vorhandene Außenwandflächen aus Zement/-Gipsfaserplatten, ungespachtelt, Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.

Sonderverspachtelung:

Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit Mineral-Handspachtel leicht 1886.

Fabrikat der Planung:

Hersteller: Brillux
Typ: Breplasta

oder gleichwertig / angebotenes Fabirkat:

'.....'
vom Bieter anzugeben

200,000 m²

1.1.50. Anstrich Zement/-Gipsfaserplatten Q3 gespachtelt

Zement/-Gipsfaserplatten, Oberflächenqualität Q3 vorbereitet.

Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.

-Grundanstrich mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 / oder gleichwertig.

oder gleichwertig / angebotenes Fabirkat:

'.....'
vom Bieter anzugeben

-Zwischenanstrich mit Super Latex ELF 3000 / oder gleichwertig

oder gleichwertig / angebotenes Fabirkat:

'.....'
vom Bieter anzugeben

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>-Schlussanstrich mit Super Latex ELF 3000. Emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei. TÜV Gütezeichen "schadstoffgeprüft" / oder gleichwertig</p> <p>oder gleichwertig / angebotenes Fabrikat:</p> <p>'.....'</p> <p>vom Bieter anzugeben</p>	850,000 m ²	.....	.....
1.1.60.	<p>Zulage: mittel getönte Ausführung Zulage zu Pos. 01.02.0095</p> <p>Zulagepreis für die Ausführung im mittel getönten Farbton. Farbton nach Angabe des Auftraggebers.</p> <p>Einbauort: Flur</p>	50,000 m ²	.....	.....
1.1.70.	<p>Zulage: satt getönte Ausführung Zulage zu Pos. 01.02.0095</p> <p>Zulagepreis für die Ausführung im satt getönten Farbton. Farbton nach Angabe des Auftraggebers.</p>	50,000 m ²	.....	.....
1.1.80.	<p>Zulage: Leibungen an Öffnungen und Nischen Zulage zu Pos. 01.02.0095</p> <p>Leibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.</p> <p>Laibungstiefe: 5cm - 20cm</p>	50,000 m ²	.....	.....
1.1.90.	<p>Anstrich Zement/-Gipsfaserplatten Q3 gespachtelt - scheuerbeständig / Nassabriebklasse 1 Ausführung wie in Pos. 01.01.50 jedoch Nassabriebklasse 1, stumpfmatt.</p> <p>Fabrikat der Planung: Brillux Sensocryl 266</p> <p>oder gleichwertig / angebotenes Fabrikat:</p> <p>'.....'</p> <p>vom Bieter anzugeben</p>			

Projekt: 1938 Kita Hobbeltstraße
 LV: 04 Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	"			
	Einbauort; Flure	350,000 m²	.....	.....
1.1.100.	Zulage: mittel getönte Ausführung Zulage zu Pos. 01.01.50 Zulagepreis für die Ausführung im mittel getönten Farbton. Farbton nach Angabe des Auftraggebers. Einbauort: Flur	20,000 m²	.....	.....
1.1.110.	Zulage: satt getönte Ausführung Zulage zu Pos. 01.01.50 Zulagepreis für die Ausführung im satt getönten Farbton. Farbton nach Angabe des Auftraggebers.	20,000 m²	.....	.....
1.1.120.	Zulage vorgezogene Leistung: Streichen von Kleinflächen Leistungen wie in Pos. (1.2.190) oder Pos. (1.2.260) beschrieben, jedoch beschreibt diese Position eine Zulage für das Streichen von Kleinflächen als vorgezogene Leistung. Die An- und Abfahrt für die vorgezogene Leistung ist ges. vergütet.	30,000 m²	.....	.....
1.1.130.	Abkleben für Farbwechsel Vollton / Weißton Abkleben für Farbwechsel Vollton / weiß in der Farbfläche Anzeichnen, Anlegen, Abkleben (inkl. der betroffenen Deckenbereiche) und Entfernen der Abklebungen, anschließend nacharbeiten. Zur Herstellung der flächigen Farbbegrenzungen.	100,000 m	.....	.....
1.1.140.	Zulage Fungizid : Wände u. Decken in Nassräumen vorbehandeln Zulage Wände u. Decken in Nassräumen Leistung wie zuvor beschrieben, jedoch Untergrund aus GK-Feuchtraumplatten bzw. Putz als Wandflächen ab ca. 1,30m ü OKFF, bzw. oberhalb von gefliesen Wänden. Grund-, Zwischen- und Schlußbeschichtung mit fungizidem Zusatzmittel. Fabrikat der Planung: Brillux Schimmelschutz 930 oder gleichwertig / angebotenes Fabrikat: '.....' vom Bieter anzugeben	150,000 m²	.....	.....

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.150.	<p>Estrichflächen unter Kokosmatten beschichten Estrichflächen unter Kokosmatten beschichten</p> <p>Fabrikat der Planung: Floortec 2K-Epoxi-Siegel</p> <p>oder gleichwertig / angebotenes Fabirkat:</p> <p>'.....'</p> <p>vom Bieter anzugeben</p> <p>Zweikomponentige Versiegelung auf Epoxidharz-Basis für begeh- und befahrbare Bodenflächen mit mittlerer Belastung im Innenbereich. seidenglänzend, lösemittelfrei gute chemische und mechanische Beständigkeit hohe Reinigungsfähigkeit speziell für Garagen, Lager- und Verkaufsräume geeignet geprüft als rutschhemmende Beschichtung</p> <p>Standardfarbtöne RAL 7030 steingrau RAL 7032 kieselgrau</p> <p>Verarbeitung gem. Herstellerrichtlinie Brillux</p>	30,000 m²	.....	.....
	Anstrich Holzbauteile			
1.1.160.	<p>Untergrund prüfen Untergrund auf Eignung prüfen. Scharfe Kanten runden (Rundungsradius > 2 mm), Elemente entstauben, Harzstellen entfernen, harzreiche und fettige Hölzer mit Verdünnung abwaschen. Der Untergrund muss trocken und sauber sein. Das BFS-Merkblatt Nr.18 "Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffe im Außenbereich" beachten!</p>	950,000 m²	.....	.....
1.1.170.	<p>Holzoberflächen schleifen Glatte, gehobelte Holzoberflächen vor der Beschichtung zur Verbesserung der Farbaufnahme mit P80-180 schleifen und entstauben</p>	950,000 m²	.....	.....
1.1.180.	<p>Schlussbeschichtung Wände Lasur Weiß</p> <p>Lärchenholz Dreischichtplatten Wände im Farbton weiß lasieren.</p> <p>-Grundanstrich mit Remmers Wohnraum Lasur, Wachslasur auf Basis von Naturharz und Leinölfirnis</p> <p>oder gleichwertig / angebotenes Fabirkat:</p> <p>'.....'</p>			

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vom Bieter anzugeben			
	-Leichter Zwischenschliff mit Schleifschwamm oder P 240 – 320.			
	-Schlussanstrich mit Remmers Wohnraum Lasur, Wachslasur auf Basis von Naturharz und Leinölfirnis.			
	oder gleichwertig / angebotenes Fabrikat:			
	'.....'			
	vom Bieter anzugeben			
	Standardfarbton:	weiß		
	Nur dünne Schichten aufbringen	950,000 m²	.....	.....
	Anstrich auf Metall			
1.1.190.	Stahlumfassungszarge, 150-195 x 760-1010 x 2135 mm Stahlumfassungszarge, 150-195 x 760-1010 x 2135 mm			
	Korrosionsschutz durch Grundanstrich (sendzimirverzinkt und tauchbadgründiert-grau) bauseits vorhanden, fachgerecht vorbehandeln, 2 Zwischenanstriche und ein Schlußanstrich, wie in den Vorbemerkungen beschrieben, Kunstharzlackfarbe, im Farbton RAL 9010 / 9016 bzw. passend in der Wandfarbe bzw. nach Wahl des AG.			
	Zargenaußenmaß: 88,5-1,01 x 2,135 m			
	Maulweite: 150-195 mm			
		28,000 Stk	.....	.....
1.1.200.	gemäß Position 1.1.190. jedoch 195-270 x 1010-1450 x 2135 mm Seitenteilzarge jedoch 150-195 x 1375 x 2135 mm Seitenteilzarge mit Glasfeld die Glasleisten sind lose mit zu beschichten			
	Zargenaußenmaß: 1375 x 2135 mm			
	Maulweite: 150-195			
		4,000 Stk	.....	.....

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.210.	Zulage zweifarbig, Band- und Bandgegeseite Zulage zweifarbig, Band- und Bandgegeseite unterschiedlich (incl. Glasleisten) im Farbton der farbig angelegten Wandansstriche zu Pos. 01.02.0180	4,000 Stk	.....	.....
1.1.220.	Aufzugstüren / Portale Aufzugstüren / Portale Ein Grundanstrich mit 2-K-Epoxi-haftgrund Ein Zwischenanstrich mit Alkydharzlack ein Schlußanstrich mit Alkydharzlack Farbe passend zum Wandanstrich	12,000 m²	.....	.....
1.1.230.	Rohrleitungen bis DN 50 aus Stahl, verzinkt u. unbehandelt Rohrleitungen bis DN 50, verzinkt u. unbehandelt wie folgt behandeln: Grundbeschichtung für nachfolgende Beschichtung geeignet. Eine Zwischenbeschichtung für nachstehend beschriebene Schlußbeschichtung geeignet. Schlußbeschichtung aus Einkomponenten-Polyurethanharz- lackfarbe, wetterbeständig, seidenglänzend, im Vollton Farbton nach Muster des AG. Gas, Wasser u. sonstige Leitungen	30,000 lfm	.....	.....
Summe 1.1.	Maler- und Lackierarbeiten			.....

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Sonstiges			
1.2.10.	<p>Baustelleneinrichtung Baustelleneinrichtung für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV DIN 18299, 4.1 bis 4.12 und gem. der jeweiligen, das Gewerk betreffenden, ATV Nr.18363 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen</p> <p>soweit dies in den Leistungsbereich des AN fällt, sowie nachfolgend aufgeführter ergänzender Leistungen des AN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in den gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.</p> <p>Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:</p> <p>1. Baustelleneinrichtung</p> <p>Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügige unvermeidbare Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN. Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf der Basis des Baustelleneinrichtungsplans mit der Bauleitung abzustimmen.</p> <p>WC-Conainer werden bauseits gestellt.</p> <p>2. Baustrom und Bauwasser</p> <p>Baustrom und Bauwasser werden bauseits gestellt.</p> <p>3. Gerüste</p> <p>Gerüste, Schutzzumwehungen etc., die bauseits erstellt wurden, dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem Sigekoordinator und dem Ersteller geändert bzw. ab- oder umgebaut werden. Anschliessend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV herzustellen. Vor Benutzung sind die Gerüste durch den AN eigenverantwortlich auf den vorschriftsmäßigen Zustand zu überprüfen sowie während und zum Abschluß der Nutzung regelmäßig zu säubern.</p> <p>4. Verunreinigungen</p> <p>Entsprechend der VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des</p>			

Projekt: 1938
LV: 04
**Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht besonders vergütet.</p> <p>Bauschutt und andere Baustellenabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne bes. Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Strassen-, Geh- und Fahrradwegen ausserhalb des Baustellenbereiches.</p> <p>Die Reinigung der Anfahrtsstrassen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbaunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.</p> <p>5. Bautageberichte</p> <p>Der AN hat ein Bautagebuch zu führen und dem AG wöchentlich zu überreichen. Die Berichte müssen sämtliche Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abwicklung des Auftrags von Bedeutung sind.</p> <p>6. Zeichnungsunterlagen</p> <p>für Gewerk Malerarbeiten nicht erforderlich. Dokumentation (nach Abruf durch die Bauleitung / zur Abnahme) zu übergeben: Lieferscheine, Produktdatenblätter des verbauten Materials Farbtöne NCS Angaben Pflegeanleitungen Dokumentation: Übergabe aller Unterlagen zweifach</p> <p>7. Bauzaun und Sondernutzung:</p> <p>Werden durch den AN bauseits erstellte Absperrungen, Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Für die dann notwendigen Absperrungen und für die allg. Verkehrsicherheit während der Durchführung seiner Leistung ist der AN eigenverantwortlich zuständig.</p> <p>Die durch die Stadt Münster erteilte Sondernutzung für die Baustellenüberfahrten und baustellenspezifischen Verkehrseinrichtungen, die bauseits errichtet wurden, sind vom AN im Rahmen seiner Leistung zu beachten und die Auflagen einzuhalten. Änderungen sind nur in Abstimmung mit dem AG und der Stadt Münster zulässig.</p> <p>8. Bautore bzw. Bautüren</p>			

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar ab 16.30 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr . Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tore und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.</p> <p>Kosten für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung</p> <p>Pauschal</p>	1,000 Stk	.....	.....
	<p>Tagelohnarbeiten Diese Arbeiten bedürfen nach Art und Umfang der vorherigen Genehmigung der Bauleitung und sind für Unvorhergesehenes angesetzt. Sie sind besonders nachzuweisen.</p> <p>Wöchentliche Vorlage der Tagelohnzettel mit Nachweis von Material etc.</p>			
1.2.20.	Facharbeiterstunden Facharbeiterstunden	60,000 Std.	.....	.....
1.2.30.	Helferstunden Helferstunden	60,000 Std.	.....	.....
1.2.40.	Besondere Maßnahmen zum Schutz nicht zu bearbeitender Bauteile im Innenbereich Schutzabdeckung nicht zu bearbeitender Bauteile wie Fenster, Türen, Fliesen u. Ä. herstellen, einschl. Unterhaltung, mit einer Folie oder Papier gem. VOB 18363, Pkt. 4.2.6, einschl. entfernen und entsorgen der Schutzmaterialien nach Gebrauch			
	Ausführung nur in Abstimmung mit der Bauleitung.	300,000 m²	.....	.....
1.2.50.	Dokumentation BNB Malerarbeiten Zusammenstellung der Dokumentationsunterlagen gemäß Vorbemerkungen / Text-Hinweis "BNB Malerarbeiten / Dokumentation"	1,000 psch		.....
Summe 1.2.	Sonstiges			.....
Summe 1.	Maler-Lackierarbeiten			.....

Amt 23 - Leistungsbeschreibung
Zusammenstellung

Projekt: 1938 **Kita Hobbeltstraße**
LV: 04 **Malerarbeiten**

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	Maler-Lackierarbeiten	
1.1.	Maler- und Lackierarbeiten	.....
1.2.	Sonstiges	.....
Summe 1. Maler-Lackierarbeiten		.....

Amt 23 - Leistungsbeschreibung
Zusammenstellung

Projekt: 1938
LV: 04
Kita Hobbeltstraße
Malerarbeiten

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
--------------	----------	---------------

LV	04	
1.	Maler-Lackierarbeiten	.....

Summe LV	04 Malerarbeiten
-----------------	-------------------------	-------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR
in Höhe von 19,00 % EUR

..... **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 28

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)